
Inhalte Ziel des Moduls ist es, den Teilnehmern wertvolle Wissensbausteine und Instrumente bei der Nutzung digitaler Gebäudemodelle (BIM) zu vermitteln

Die Teilnehmer lernen, mit bereitgestellter Software vorhandene digitale Gebäudemodelle selbst zu nutzen, sie zu übernehmen, in ihnen zu navigieren und geeignete Abfragen zu formulieren. Sie erwerben durch die Ausbildung die Kompetenz, sich in moderne und digital aufgestellte Projektteams eigenständig einzubringen und ebenso die erfassten Informationen miteinander zu kommunizieren als auch durch eigene Beiträge zu ergänzen.

Termin Die Weiterbildung findet im Frühjahr 2018 statt. Termine werden zeitnah bekanntgegeben!

Dauer Die Veranstaltung findet im Blended Learning Format statt, d.h. auf Präsenzveranstaltung folgen Selbstlernphasen, die durch wöchentliche Online-Tutorien begleitet werden.

Das Modul ist Teil des weiterbildenden Studiengangs „MBA Projektmanagement-Bau“ und kann entsprechend angerechnet werden.

Diese Veranstaltung ist Teil des weiterbildenden Studiengangs „MBA Projektmanagement-Bau“ und kann entsprechend angerechnet werden.

Ziele Beim **Building Information Modeling (BIM)** handelt es sich um eine Methode, mit Hilfe von spezialisierter Software in einem virtuellen Gebäudeinformationsmodell zu arbeiten. In diesem Modell sind alle relevanten Gebäudedaten, die bisher separat in Architekturentwürfen, der Gebäudetechnikplanung, Tragwerksplanung und der Bauausführung erarbeitet wurden, digital erfasst und miteinander verknüpft.

Das Modul umfasst Grundlagen des digitalen Modellierens, die Anforderungen an den Aufbau von Modellen und die unterschiedlichen Formate der Generierung, der Datenspeicherung und des Datenaustausches. Teilnehmer lernen, in vorhandenen Bauwerksmodellen zu navigieren und an diesen Bauwerksmodellen gezielte Abfragen zu stellen, Filter zu setzen, Parameter zu variieren und Verknüpfungen zu erstellen. Dieses können beispielsweise sein: die

WBA | Bauhaus Weiterbildungs-
akademie Weimar e.V.
Institut an der
Bauhaus-Universität Weimar

Coudraystr. 13A
99423 Weimar
Deutschland

info@wba-weimar.de
www.wba-weimar.de

Veränderung eines Objekts, die Teilung von Objekten, die Ergänzung des Modells durch weitere Objekte und durch Elemente der Baustelleneinrichtung sowie das Erstellen einer 4D-Animation für die Ablaufplanung.

Durch begleitende Tutoren sowie durch umfassendes und didaktisch aufbereitetes Lernmaterial werden die Teilnehmer darin unterstützt, vorhandene Defizite im Umgang mit elektronisch verfügbaren Bauwerksmodellen und anderen Bauwerksinformationen selbständig zu beseitigen.

Zielgruppen	Architekten, Bauingenieure, Bau- und Projektmanager
Dozent(en)	Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Bargstädt - Professur Baubetrieb und Bauverfahren, Bauhaus-Universität Weimar Dipl.-Ing.(FH) Sebastian Hollermann - Professur Baubetrieb und Bauverfahren, Bauhaus-Universität Weimar Gastdozenten aus der Wirtschaft
Entgelt	960,00 € Standard 864,00 € für Absolventen der weiterbildenden Studien "Projektmanagement - Grundlagen" und "Bauprojektmanagement".
Zusatzinformationen	Nach Registrierung für das Modul erhält jeder Teilnehmer Zugang zu den verwendeten Software-Programmen (revit, ceapoint, ggf. auch navisworks). Voraussetzung für die Teilnahme ist ein eigener Laptop, der diese Programme unterstützt. Während der Ausbildung werden zahlreiche und auf das individuelle Leistungsniveau und den Erkenntnisfortschritt abgestimmte Tutorials verfügbar gemacht, so dass die Teilnehmer auch zwischen den Präsenzphasen gezielt weiterlernen und sich in der Anwendung üben können. Via Videokonferenz angebotene Sprechstunden unterstützen den individuellen Lernprozess. Abgeschlossen wird das Modul durch eine eigenständige Hausarbeit, in der jeder Teilnehmer die von ihm erlernten und geübten Bearbeitungsvorgänge am digitalen Gebäudemodell nachweist. Diese Veranstaltung ist Teil des weiterbildenden Studiengangs „MBA Projektmanagement-Bau“

und kann entsprechend angerechnet werden.

**Mindestteilnehmerzahl/maximale
Teilnehmerzahl: 10/15**
